

Berlin d. 17.9.32.

Werter Genosse Meyer!

Wir bestätigen dankend den Empfang Ihrer Briefe und Ihres Artikels. Wie schätzt Ihre Gruppe die Perspektive der Entwicklung der L.O. in Österreich, bei Vorhandensein mehrerer linken Gruppen ein? Das I.S. hat beschlossen, am Ende dieses Monats einen Vertreter nach Österreich zu entsenden. Ihr werdet dann die Möglichkeit haben, alle Fragen mit unserem Delegierten zu besprechen.

Hat Ihre Gruppe Verbindungen zu der Grazer Gruppe? Landau schreibt im Kommunist, dass man dort neue, junge Arbeiterelemente gewinnt und dass bald eine Konferenz stattfinden soll. Wenn dies wahr ist, so muss man sich umso mehr Mühe geben, die guten Elemente in Graz, die durch die Landauclique nur verwirrt sind, für die L.O. zu gewinnen.

Das Material zur Landauffrage bekommen sie gleichzeitig.

Wir wissen nicht, ob die Redaktion der Perm. Rev.¹ es für zweckmäßig hält, einen Artikel über Landau zu veröffentlichen: man gebe Landau damit mehr Bedeutung, als er in Wirklichkeit verdient. Aber in dem Intern. Bull., das einen internen Charakter besitzt, sollte man unbedingt einen Artikel veröffentlichen. Zu diesem Zweck wäre es wünschenswert, dass Sie Ihren Artikel etwas umbauen, vielleicht nicht so scharf in der Form der Polemik und mehr Gewicht auf Tatsachenmaterial. Damit die nat. Sektionen sich besser informieren können.

Mit besten komm. Grüßen

Mitglied des I.S.

¹ Permanente Revolution, Wochenschrift der Linken Opposition der KPD. Insgesamt erschienen von Juli 1931 bis Februar 1933 46 Nummern (1931 5 Ausgaben, 1932 34, 1933 7).